

	<p>Objekt: Byzanz: Heraclius I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10793</p>
--	--

Beschreibung

Gegenstempel auf Follis des Heraclius I. geprägt.

Vorderseite: Panzerbüsten des Heraclius I. (l.) und Heraclius Constantinus (r.) mit Krone, darauf Kreuz, in der Vorderansicht. Zwischen ihnen oben ein weiteres Kreuz. Das Ganze in einem Kreis auf der Vs. einer früheren Prägung des Heraclius I. geprägt.

Rückseite: Im l. F. Monogramm, im r. F. Münzstättenkürzel SCS auf der Rs. der früheren Prägung geprägt. Monogramm steht für +hR.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.74 g; Durchmesser: 18-24 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	632-641 n. Chr.
	wer	
	wo	Sizilien
Beauftragt	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
	wo	
Besessen	wann	1929-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin III. von Byzanz (612-641)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios von Byzanz (575-641)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-1 (1968) 357 Nr. 243.
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 233 Nr. Km. 6 (Sizilianische Kontermarke auf Kupfer). - Zur Auflösung des Monogramms siehe Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-1 (1968) 110..